Zollernalbkreis
Landratsamt

Drucksache UT-Nr. 16/2012
Straßenbauamt

öffentlich

Vorlage zur Behandlung im Ausschuss für Umwelt und Technik

Sitzung am 07.05.2012

TOP 2.6: Schlussabrechnung von Straßenbaumaßnahmen

A. Beschlussvorschlag:

Die Schlussabrechnungen für

Straßenbaumaßnahme 1a
Belagsmaßnahmen 2a-2e
Radwege 3a-3b
Bahnübergang 4a

werden anerkannt.

B. Kosten/Finanzielle Auswirkungen:

Haushaltsmittel stehen zur Verfügung

Anlagen:

Zollernalbkreis
Landratsamt

Drucksache UT-Nr. 16/2012
Straßenbauamt

öffentlich

Schlussabrechnung von Straßenbaumaßnahmen

I. Vorbemerkungen:

Für die nachfolgend aufgeführten Straßenbau- und Belagsmaßnahmen sowie von Radwegemaßnahmen konnten die Bauabrechnungen fertig gestellt werden.

II. Maßnahmen

1. Straßenbaumaßnahmen: (Tabelle)	**Kostenansatz bei Vergabe**	**Bauabrechnung**	**+/**
a.) K 7130 Ausbau Täbingen BA II mit Brückensanierung 400.000 € KA Landkreis 350.000 €	 450.000 € 350.000 €	 417.143,19 € 340.167,70 €	 - 9.832,30 €
2. Belagsmaßnahmen:			
a.) K 7161 OD Ringingen 95.000 € (2010-2011)	85.000 €	101.387,45 €	+ 6.387,45 €
b.) K 7106 OD Sickingen BA I 80.000 € (2010-2011)	77.000 €	128.099,36 €	+ 48.099,36 €

c.) K 7101 Truchtelfingen-Bitz 55.000 € (2011)	60.000 €	45.422,85 €	-9.577,15 €
d.) K 7102 Burladingen-Hermannsdorf 100.000 € (2011)	160.000 €	167.044,55 €	+ 67.044,55 €
e.) K 7132 Dormettingen-Dautmergen Kurvenbereich 110.000 € (2011)	110.000 €	105.599,37 €	- 4.400,63 €
3. **Radwege:**			
a.) K 7134 Radweg Weilen u.d.R. - Schömberg 345.000 € KA Landkreis 112.500 € (2008-2010)	345.000 € 112.500 €	291.402,34 € 96.769,35 €	 - 15.730,65 €
b.) K 7126 Radweg Geislingen - Erzingen KA Landkreis 60.000 € (2008)	60.000 €	51.673,72 €	- 8.326,28 €
4. **Bahnübergänge:**			
a.) K 7118 OD Haigerloch beim Bahnhof KA Landkreis 120.000 € (2010-2011)	130.000 €	139.840,65 €	+ 19.840,65 €
Gesamt: **bereitgestellte Haushalts-mittel Kreis** **1.082.500,00 €**	**1.144.500 €**	**1.176.005 €**	**+ 93.505,00 €**

Die Mehrausgaben sind durch Einsparungen bei anderen Sanierungsmaßnahmen und Übertragung von Haushaltsresten aus 2010 gedeckt.

öffentlich

III. Stellungnahme:

zu II/1. Straßenbaumaßnahmen:

zu a.) K 7130 Ausbau Täbingen BA II mit Brückensanierung:

Die Kosteneinsparung ergibt sich aus geringfügigen Massenverschiebungen bei der Bauausführung.
Weitere Kostenträger an der Gesamtmaßnahme waren das Land Baden-Württemberg mit 46.831,11 € und die Stadt Rosenfeld mit 30.144,38 €.

zu II/ 2. Belagsmaßnahmen:

zu a.) K 7161 OD Ringingen:

Die Stadt Burladingen hat teilweise in diesem Sanierungsabschnitt die Ver- und Entsorgungsleitungen erneuert. Danach wurde vom Landkreis ein neuer Fahrbahnbelag aufgebracht. Durch zusätzliche Massen beim Einbau von Untergrundmaterial sind Mehrkosten entstanden

zu b.) K 7107 Sickingen BA I:

Nach Prüfung des Fahrbahnaufbaus ging man zunächst davon aus, dass dieser auf gesamter Länge intakt ist. Der Landkreis wollte sich somit mit einem pauschalen Kostenanteil für einen Fahrbahnoberbelag beteiligen.
Bereits beim Beginn der Tiefbauarbeiten durch die Städtischen Werke Hechingen für die komplette Erneuerung der Ver- und Entsorgungsleitungen wurde festgestellt, dass der Fahrbahnaufbau nicht den Unterbau aufweist wie angenommen, so dass der Einbau von erheblich mehr Untergrundmaterial notwendig wurde um eine durchgehend stabile Fahrbahndecke aufbringen zu können. Dadurch wurde erheblich mehr teerhaltiges Material ausgebaut und entsorgt, was allein zu Mehrkosten in Höhe von ca. 15.000 € führte.

zu c.) K 7101 Truchtelfingen - Bitz:

Die Kosteneinsparung gegenüber dem Haushaltsansatz ergibt sich durch geringfügige Massenverschiebungen bei der Bauausführung.

zu d.) K 7102 Burladingen - Hermannsdorf:

Bei der Belagsmaßnahme war zunächst vorgesehen, den Belag nur bis zum Abzweig des Gemeindeverbindungswegs nach Bitz zu erneuern.
Bei der Vergabe der Arbeiten (Drucksache UT-Nr. 4/2011) wurde entschieden, nach dem aktuellen Straßenzustand das restliche 400 m lange Teilstück bis in die Ortsmitte von Hermannsdorf mitzusanieren. Bereits zu diesem Zeitpunkt wurde von Mehrkosten von ca. 50.000 € ausgegangen. Zusätzliche Kostensteigerungen ergaben sich durch den Mehreinbau von Untergrundmaterial in den Randbereichen und Banketten.

zu e.) K 7132 Dormettingen - Dautmergen, Kurvenbereich:

Die Kosteneinsparung gegenüber dem Haushaltsansatz ergab sich durch geringfügige Massenverschiebungen bei der Bauausführung.

zu II/ 3. Radwege:

zu a.) K 7134 Radweg Weilen u.d.R. - Schömberg:

Trotz des bekannt schwierigen Geländes konnten bei der Bauausführung durch den Einbau von weniger Untergrundmaterial Baukosten eingespart werden.

Die Gesamtkosten wurden mit 97.769,35 € aus EntflechtG (früher GVFG) bezuschusst.
Den Kommunalen Kostenanteil teilten sich die Gemeinden Weilen u.d.R. mit 57.803,56 € und die Stadt Schömberg mit 38.965,79 €.

zu b.) K 7126 Radweg Geislingen - Erzingen:

Diese Gemeinschaftsmaßnahme wurde von der Stadt Balingen seinerzeit durchgeführt mit Kostenbeteiligung des Landkreises und der Stadt Geislingen.

Die Kosteneinsparung ergibt sich aus geringfügigen Massenverschiebungen bei der Bauausführung.

zu II/4. Bahnübergänge:

zu a.) K 7118 OD Haigerloch beim Bahnhof:

Träger dieser Gemeinschaftsmaßnahme war die Hohenzollerische Landesbahn AG mit Kostenbeteiligung des Landkreises als Baulastträger der K 7118. Die Mehrkosten im Bereich des Bahnüberganges sind bei der Angleichung der Fahrbahn und Befestigung der Randbereiche entstanden.

Der Kostenanteil des Landkreises wird mit 104.655,48 € aus EntflechtG (früher GVFG) bezuschusst.